



SV Feudingen richtete Jugendturnier aus

Feudingen. Kürzlich fand im Schul- und Sportzentrum in Feudingen wieder das traditionelle Hallenturnier des SV Feudingen für Jugendmannschaften statt. Da in diesem Jahr aufgrund von Vorgaben des Verbands kein E-Jugendturnier veranstaltet werden konnte, fand

das Turnier für die F-Jugendmannschaften im etwas größeren Rahmen statt. So kämpften acht Teams im Modus „Jeder gegen Jeden“ über eine Spielzeit von zehn Minuten um den Turniersieg. Schon nach den ersten Begegnungen wurde klar, dass die Mannschaft des TuS Erndte-

brück die spielstärkste an diesem Tag sein sollte. Am Ende setzten sie sich auch mit 16 Punkten und einem Torverhältnis von 14:1 durch. Auf dem zweiten Rang folgte die Mannschaft von der JSG Banfe/Hesselbach gefolgt von der F-Jugend vom FC Laasphe. Rang 4

belegte die erste Mannschaft des Ausrichters. Die Teams aus Untere Lahn und Besch waren am Ende punktgleich, so dass das Torverhältnis über Rang 5 und 6 entscheiden musste. Mit zwei mehr erzielten Treffern konnte sich hier die JSG Untere Lahn hauchdünn durchset-

zen. Den siebten Platz belegten die Sportfreunde aus Birkelbach, gefolgt von der zweiten Mannschaft des SV Feudingen. Der Ausrichter zeigte sich nach dem Turnier mehr als zufrieden. Alle Spiele waren geprägt von Einsatzbereitschaft und von der Freude am Fußball.

Pleiten für die Laasphe Korbjäger

Teams konnten keine Punkte sammeln

Bad Laasphe. Drei Niederlagen mussten am Wochenende die Mannschaften der SG Wallau-Laasphe einstecken.

► **Landesliga Damen:** ACT Kassel – SG Wallau-Laasphe 59:37 ■ Im Spiel gegen ACT Kassel, den Tabellenführer der Landesliga Nord, konnten die Damen der SG Wallau-Laasphe das Geschehen gut mitgestalten und das vierte Viertel (11:11) sogar ausgeglichen gestalten. Eine solide Defensive und eine kontrollierte Offensive waren Grundstock für eine erträgliche Niederlage, die zu erwarten war. Alle Spielerinnen überzeugten mit ihrem kämpferischem Einsatz. Es punkteten: Alexandra Müller (8), Maika Winterhoff (2), Ayson Gürsoy (2), Diana Müller (6), Merle Scheuer (2), Kerstin Frank (16) und Inka Preis (2).

erzielen, geht noch in Ordnung, aber 111 Punkte in der Defensive zu kassieren, ist einfach zu viel“, hieß es von Seiten der SG. In der Verteidigung fehlte Center Lars Nitsch. Einen erfreulichen Einstand im Angriff zeigte Neuzugang Elvir Korac mit 25 Punkten in seinem ersten Spiel für die Laasphe, die zudem mit Pascal Behle (2), Andreas Hendricks (5), Jörg Hendricks (6), Dominick Kreiner, Benni Nietzke (17), Milan Spasovic (12) und Kai Winterhoff (8) agierten.

► **Weibliche U 15:** SV Großseelheim – SG Wallau-Laasphe 67:33 ■ Ohne die Aufbauspielerinnen Kim Winterhoff und Kathrin Walke hatten die Bad Laasphe Mädchen in Großseelheim keine Chance in dem Jugend-Bezirksliga-Spiel, in dem auf Laasphe Seite Vivien von Wittgenstein (2 Punkte), Caroline Schaumann (17), Elisa Ostermann (12), Fatma Arslan (2), Milena Wied, Sarah Benne-scheid, Louisa Franke und Johanna Burholt zum Einsatz kamen.

► **Bezirksliga Herren:** TSV Butzbach – SG Wallau-Laasphe 111:75 ■ Eine zu hohe Niederlage verbuchte die erste Herrenmannschaft der SG Wallau-Laasphe gegen den TSV Butzbach. „75 Punkte im Angriff zu

Guter Start in die Rückrunde

Handballer zeigten sehr gute Leistungen

► **Damen-Kreisliga:** Erndtebrücker HC – HSG Siegen 13:11 (4:4) ■ Im ersten Spiel der Rückrunde sicherte sich die Damenmannschaft des Erndtebrücker Handballclubs die erhofften zwei Punkte. Die erste Halbzeit war relativ ausgeglichen, obwohl einige Würfe des EHC am Gebäck endeten und nicht den Weg ins Tor fanden. Mit 4:4 Toren ging es in die Pause. Nach einer intensiven Besprechung wurde das Spiel schneller und aggressiver.

thrin Henrich (4), Katharina Langer (2), Tanja Reichmann (1), Jana Schmidt (1), Anita Becker, Nicole Saßmannshausen, Tamara Six, Kathrin Völkel und Theresa Willert.

► **Männliche B-Jugend – Kreisliga:** Erndtebrücker HC – SG Attendorn-Ennest 32:22 (12:15) ■ EHC: Christoph Jahn, Jan Portig (Tor); Dean Schmutzler (11), Nils Saßmannshausen (7), Marvin Cronau (6), Niklas Müller (3), Lukas Selzer (3), Pascal Cofala (1), Christian Zacharias (1), Tim Laubstein und Daniel Saßmannshausen.

► **Weibliche B-Jugend – Kreisliga:** TuS Plettenberg – Erndtebrücker HC 11:13 (3:7) ■ EHC: Melissa Meister (Tor); Svenja Schlabach (6), Katharina Aleksin (2), Subhieh Naser (1), Jessica Salow (1), 13:11 ausgebaut. Siegen kam nicht mehr heran und die Erndtebrücker durften ihren ersten Sieg feiern.

Schon nach zehn Minuten waren insgesamt acht Tore gefallen, soviel wie in der gesamten ersten Halbzeit. Das ließ auf eine spannendere zweite Halbzeit hoffen. Die EHC-Damen waren jetzt engagierter und kämpften um jeden Ball. Nach dem 10:10 wurde die Führung auf einen 2-Tore-Vorsprung zum 13:11 ausgebaut. Siegen kam nicht mehr heran und die Erndtebrücker durften ihren ersten Sieg feiern.

Es spielten für den EHC: Anne Benfer, Kerstin Dickel (Tor), Michaela Scholz (5), Ka-

► **Männliche C-Jugend – Kreisliga:** Erndtebrücker HC – VfL Bad Berleburg 26:30 (11:15).

Rekord am Gickelsberg

Pokallanglauf des TuS Erndtebrück lockte 151 Starter an – so viele wie nie



Jurij Propp vom TuS Erndtebrück belegte beim Erzgebirgs-Skimarathon in Oberwiesenthal zweimal Platz 6.

Erndtebrück. Die Ski-Abteilung des TuS Erndtebrück freute sich am vergangenen Sonntag über einen Rekord beim traditionellen Pokallanglauf am Gickelsberg: 151 Teilnehmer hatte es bei der beliebten Veranstaltung noch nie gegeben. Gerade viele Starter aus den jüngeren Jahrgängen machten den Pokallanglauf, der in die WSV/HSV-Nachwuchscup-Wertung einging und in klassischer Technik stattfand, somit schon vor dem Beginn zu einem Erfolg. Abteilungsleiter Otto Schlabach freute sich aber nicht nur über die Teilnehmerzahl, sondern auch über die guten Bedingungen: „Die Loipe ist in einem guten Zustand, gerade durch den Neuschnee der Nacht.“

Girkhausen) 5:01; 2. Hannah Hartmann (VfL Bad Berleburg) 6:18; 3. Lena Müsse (TuS Erndtebrück) 7:21. ■ **Schüler 7:** 1. Luca Dossmann (VfL Bad Berleburg) 5:52; 2. Janosch Wunderlich (TuS Erndtebrück) 5:57. ■ **Schülerinnen 7:** 1. Emily Schneider 5:29; 2. Hermine Joenke 6:11; 3. Lena Ulber (alle SC Rückershausen) 6:48.

► **Schüler 8:** 1. Torben Wunderlich (SC Rückershausen) 5:23; 2. Rene Schneider (SC Oberhundem) 6:06; 3. Bastian Roggenkamp (TuS Erndtebrück) 6:53. ■ **Schülerinnen 8:** 1. Finia Lauber (SC Girkhausen) 5:30; 2. Tabea Peters (SC Bödefeld) 5:55; 3. Bente Rekowski (SC Rückershausen) 5:59. ■ **Schüler 9:** 1. Marco v. d. Heide (SC Willingen) 4:08; 2. Birger Hartmann (VfL Bad Berleburg) 4:21. ■ **Schülerinnen 9:** 1. Lilly-Sophie Rehbein (SC Willingen) 4:08; 2. Sophie Lauber (SC Girkhausen) 4:52; 3. Amelie Klettke (VfL Bad Berleburg) 5:01.

gen) 4:08; 2. Sophie Lauber (SC Girkhausen) 4:52; 3. Amelie Klettke (VfL Bad Berleburg) 5:01.

► **Schüler 10:** 1. Jan Lohschmidt 8:18; 2. Luka Enners (beide SC Willingen) 9:18; 3. Bastian Peters (SC Bödefeld) 10:59. ■ **Schülerinnen 10:** 1. Theresa Leipold 8:41; 2. Marie Zeuschel (beide SC Willingen) 9:54; 3. Lara Kamp (TV Attendorn) 10:00. ■ **Schüler 11:** 1. Christopher Niggemann (SK Winterberg) 7:39; 2. Elias Homrighausen (SK Wunderthausen) 8:16. ■ **Schülerinnen 11:** 1. Lea Claudi (LBC Banfetal) 8:09; 2. Stefanie Peters (SC Bödefeld) 8:21.

► **Schüler 12:** 1. Philipp Rehbein (SC Willingen) 14:56. ■ **Schülerinnen 12:** 1. Melina Schöttes (SC Oberhundem) 15:35; 2. Sophie Leipold 16:29; 3. Celina Virnich (beide

SC Willingen) 17:08. ■ **Schüler 13:** 1. Niklas Scholz (SC Bödefeld) 16:39; ... 3. Sebastian Marburger (SK Wunderthausen) 17:09. ■ **Schülerinnen 13:** 1. Marielena Scholz (SC Bödefeld) 16:17; ... 3. Katharina Grauel (SC Girkhausen) 22:54. ■ **Schüler 14:** 1. Benjamin Selter (TV Attendorn) 13:12. ■ **Schülerinnen 14:** 1. Luisa Niglis (SK Winterberg) 14:14; 2. Lisa Stremme (SC Willingen) 15:22; 3. Sophie Küpper (SK Wunderthausen) 15:40. ■ **Schüler 15:** 1. Marvin Ulbrich (TGV Schotten) 13:45. ■ **Schülerinnen 15:** 1. Ricarda Weller (SK Wunderthausen) 14:40; 2. Patricia Buth (SC Willingen) 15:19; 3. Annika Mause (SC Bödefeld) 15:44. ■ **Weibliche Jugend 16:** 1. Kira Claudi (LBC Banfetal) 14:43; ... 3. Marina Schulte-Göbel (SC Bödefeld) 18:39. ■ **Damen 21:** 1. Alexandra Becker 15:04; 2. Angelian Schwerdtfeger (beide TuS Erndtebrück) 16:53. ■ **Damen 36:** 1. Sandra Hecker (SC Ofersheim) 15:34. ■ **Damen 46:** 1. Angelika Becker (TuS Erndtebrück) 15:55.

► **Männliche Jugend 16:** 1. Nils Westerhaus (TGV Schotten) 31:30. ■ **Männliche Jugend 17:** 1. Manuel Schöttes 28:21; 2. Marius Dörenbach (beide SC Oberhundem) 29:54.

► **Junioren 19:** 1. Dominik Haßler (SC Rückershausen) 41:42. ■ **Herren 21:** 1. Chris Hönig (WSV Oberhof) 37:45; 2. Torben Claudi (LBC Banfetal) 39:02. ■ **Herren 31:** 1. Johannes Hollenstein (SC Girkhausen) 46:19. ■ **Herren 36:** 1. Swen Pöppel (SK Wunderthausen) 38:52; 2. Andreas Schöttes (SC Oberhundem) 41:51. ■ **Herren 41:** 1. Matthias Beuter (SC Girkhausen) 37:49; 2. Frank Bender (SC Usseln) 41:01. ■ **Herren 46:** 1. Volker Giess (TV Attendorn) 42:48. ■ **Herren 51:** 1. Stephan Dörenbach (SC Oberhundem) 47:59; 2. Ulli Selter (TV Attendorn) 49:22. ■ **Herren 56:** 1. Ulli Rauchheld (TV Attendorn) 51:42.



Beim Pokallanglauf in Erndtebrück verzeichnete die Skiabteilung des TuS am vergangenen Sonntag eine Rekordbeteiligung – auch dank den vielen jungen Nachwuchsathleten im nordischen Skisport.

Alina Golzow in guter Form

Deutschland-Pokal: Saßmannshausen erreicht Viertelfinale

Hinterzarten. Beim Freistil-Sprint, der im Rahmen des Deutschland-Pokals der Ski-Langläufer im Nordic-Center Notschrei ausgetragen wurde, erzielten die Wittgensteiner Athleten erfreuliche Ergebnisse. Beim Einzelwettkampf, der in klassischer Technik ausgetragen wurde, blieben die Aktiven des Westdeutschen Ski-Verbandes (WSV) – abgesehen von Alina Golzow – hingegen unter ihren Möglichkeiten.

ten. Raphael Saßmannshausen lief beim Sprint der männlichen Jugend 16 eine gute Prolog-Zeit und qualifizierte sich beim Deutschland-Pokal erstmals für das Viertelfinale. Er belegte nach dem Prolog zeitgleich mit Sebastian Müller (SCM Zella-Mehlis) den 16. Platz, weshalb das Viertelfinale auf 17 Läufer aufgestockt wurde.

Raphael Saßmannshausen kam in seinem Viertelfinale nach etwas verschlafenerm Start als Fünfter ins Ziel, so dass er im Endklassement letztlich den 17. Rang belegte. Bei der weiblichen Jugend 16 verpasste Tamara Schneider das Viertelfinale als Prolog-19. nur knapp. Bei den Frauen erreichte Alina

Golzow als Prolog-14. das Viertelfinale. Sie kam anschließend in ihrem Viertellauf als Dritte ins Ziel, woraufhin sie den Wettkampf als vierbeste Deutsche auf Rang 14 beendete.

Da der Deutschland-Pokal auf den Originalstrecken der Junioren- und U-23-WM ausgetragen wurde, nutzten viele Nationen die Veranstaltung als Testwettkämpfe für die am 24. Januar beginnende Weltmeisterschaft. Beim Einzelwettkampf in der klassischen Technik lief es einen Tag später für die Wittgensteiner nicht mehr ganz so gut. „Wir hatten aber auch nicht die optimale Wachsmischung gefunden“, kommentierte Trainer Norbert Saß-

mannshausen die durchwachsenen Leistungen. Die einzige Ausnahme war Alina Golzow, die bei dem stark besetzten Starterfeld über die 5-km-Distanz als fünftbeste Deutsche immerhin auf den guten zwölften Platz lief.

Raphael Saßmannshausen hatte bei seinem 7,5-km-Wettkampf mit Nasenbluten zu kämpfen und war deshalb froh, dass er das Rennen überhaupt noch zu Ende laufen konnte, auch wenn er sich mit dem 23. Platz (bei 25 Startern) begnügen musste. Tamara Schneider war über die 5-km-Strecke chancenlos und kam als letzte der 21 Teilnehmerinnen in ihrer Altersklasse ins Ziel.

Heimspiele für die Handballer

Erndtebrück. Am Samstag, 30. Januar finden wieder zwei Meisterschaftsspiele der EHC-Teams in der Erndtebrücker Dreifachturnhalle statt. Um 16 Uhr empfangen die Damen unter Leitung von Ruth Penzin die zweite Mannschaft des TuS Drolshagen. Im Anschluss daran spielt um 17.30 Uhr die männliche B-Jugend gegen den Tabellenführer TuS Fellinghausen. Wie immer freuen sich die Spieler natürlich über zahlreiche Zuschauerunterstützung.

C-Jugend des VfL holte Sieg

Bad Berleburg. Am Wochenende mussten die C-Jugend-Handballerinnen des VfL Bad Berleburg zu Hause gegen den Tabellennachbarn aus Lennestadt-Würdinghausen antreten. Am Ende hieß es 28:25 (15:11) für den VfL. Obwohl die VfL-Mädchen verletzungsbedingt auf Julia Pratsch, Katharina Lückel, Lina Dönne und Lena Biegler verzichten mussten, konnten sie das Spiel für sich entscheiden. Dabei zeigten sie eine sehr gute Angriffsleistung und eine tolle kämpferische Einstellung. Für den VfL spielten und trafen: Sofia Trapp (Tor), Vanessa Kroh (10), Beatrix Achinger (5), Maria Janson (5), Anna Dickel (5), Carolin Siebert (2), Mona Reuter (1) und Melina Strahmann.

Üben für das Gauturnfest

Feudingen. Frauenturnwirtin Margarete Langenbach lädt alle Frauengymnastikgruppen im gesamten Turnbezirk Wittgenstein am Mittwoch, 27. Januar, zu einem Treffen in die Turnhalle in Feudingen ein. Das Treffen ab 20 Uhr wird die erste Übungsstunde für die Vorführung beim Gauturnfest Anfang Juni in Bad Berleburg sein. Frauen, die mitmachen möchten, sollen einen Stockschild mit Krücke mitbringen.